

Rezension

Kindermann, Anna; Winkel, Lena. *Sagen für Kinder. Siegfried der Drachentöter. Nach Gustav Schwab. Neu erzählt*. Kindermann Verlag. Berlin. 1. Auflage 2023. 36 S. EUR 22,00

Held, Drachen, Prinzessin und Zwergenschatz! Eine ungeheure NibelungenSage im neuen Gewand, kindgerecht erzählt.

„Hast du schon mal einen Drachen besiegt, der eine Prinzessin entführt hat? Das erinnert uns an wundervolle Märchen und Sagen. Einer der bekanntesten deutschen Sagen hat Anna Kindermann neu erzählt und so spannend und kindgerecht nachgeschrieben. Siegfried, der Drachentöter fußt auf Gustav Schwabs Werk „Der gehörnte Siegfried“, dessen Ursprung wiederum im dramatischen Heldenepos des Nibelungenlieds mit unbekanntem Autor liegt. Siegfried mit seiner unnatürlichen Kraft ist bis heute eine beliebte Sagenfigur.

Das Buch ist im typisch Kindermann Verlag großformatigen und hochwertigen Hardcover herausgegeben. Die Illustratorin Lena Winkel hat hier in wundervollen Stil in zarten und aufgehellten Farben die Bilder illustriert und sticht durch warme, freche, niedliche und ausdrucksstarke Bilder hervor. Das Cover zeigt einen jungen Reiter mit einem jungen Mädchen im Galopp durch die Luft springen. Darunter liegt eine riesiger qualmender Drachen. Auf 36 Seiten ist die Geschichte etwas länger für Leseanfänger ab 6 – 10 Jahren geeignet sowie für Groß und Klein eine großartige Einführung in die Welt der Nibelungensagen. Sie ist gut und leicht erfassbar. Es gibt zudem eine kurze Erläuterung zur Sage und ihrem Ursprung.

In einer Zeit als es noch Zwerge und Feen, Held und Drachen gab spielt diese Geschichte in Xanten und am Hof von Worms am Niederrhein. Der König Sieghard mit seiner Gemahlin Sieglind hatte einen Sohn Siegfried, mit Augen so blau wie der Ozean und langem Haar so hell wie die Frühlingssonne. Ein starker Junge ohne Angst und unbesiegbar.

Eines Tages hört Siegfried von einem geheimnisvollen Schatz der Zwerge und macht sich auf den Weg, um Heldentaten zu vollbringen. Er will der reichste und berühmteste Mann des Landes werden.

Auf seiner Reise kämpft er mit einem Drachen und kommt an den Hof des Königs Gibald mit seiner schöner Tochter Kriemhild, die von einem monströsen Drachen entführt wurde.

Es kommt zu einem Ritterturnier und schließlich zur Suche von Kriemhild. Siegfried besucht den Zwergenkönig Egwald und die gefährliche Höhle von Wolfgrambär. Er muss auf den Drachenstein zum Drachenfels und trifft letztendlich auf ein Feuer speiendes Ungetüm von Drachen.

Bekommt er den Zwergenschatz der tapfere Siegfried?

Grollen und Donnern, Feuer und Dunkelheit, Kämpfe und Furcht. Nur für mutige Kinder geeignet und doch mit einem schönen Ausgang, wenn ihr euch traut und tapfer seid.

Können Zwerge Feste feiern? Kann man Drachen besiegen? Gibt es den Zwergenschatz und kann man ihn heute noch finden? Lest diese wundervoll alte Sage im modernen Gewand und traut euch auf den Drachenfelsen!

5 goldene legendenumwobene Schatztruhen für diese ungeheure Nibelungensage!

„Denn manche Schätze bleiben eben lieber unentdeckt, damit wir weiterhin an sie glauben können.“